

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

ANFRAGEN / SCHLICHTUNGEN / BERUFSAUFSICHT

Gemäß der europaweit geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir ab dem 25.05.2018 verpflichtet, Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten bei der Zahnärztekammer Hamburg zu geben. Dieser Verpflichtung kommen wir gerne mit der Überreichung dieses Informationsblattes nach.

I. KONTAKTDATEN

VERANTWORTLICHER NACH DSGVO

Zahnärztekammer Hamburg
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)
Weidestraße 122b
22083 Hamburg
datenschutz@zaek-hh.de

II. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihrer Beschwerde / Ihrem Anliegen nachgehen zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden. Die Erhebung von Daten bei Dritten erfolgt nur, soweit sie uns hierzu Ihre Einwilligung geben. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch unter Umständen eine umfassende Bearbeitung des Anliegens nicht erfolgen.

III. RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG

Die rechtliche Befugnis für die Datenverarbeitung ergibt sich aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c, e und f), Abs. 2 und 3, Art. 9 Abs. 2 lit. a, f und g DSGVO sowie § 4 Abs. 1,2, § 6 Abs. 1 Nr. 5 u. 7 HmbKGGH. Danach ist die Durchführung der Berufsaufsicht sowie die Streitschlichtung im Zusammenhang mit der Berufsausübung Aufgabe der Zahnärztekammer, soweit nicht andere Stellen zuständig sind.

IV. EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Es werden keine personenbezogenen Daten weitergegeben. Personenbezogene Daten übermitteln wir an Dritte nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind in Beschwerdefällen / bei Schlichtungen in erster Linie Zahnärztinnen und Zahnärzte. Sollte sich aus Ihrem Anliegen ein berufsaufsichtsrechtliches Verfahren gegen die Zahnärztin oder den Zahnarzt entwickeln, können Ihre Daten auch an ein Berufsgericht für Heilberufe oder eine Staatsanwaltschaft weitergegeben werden.

Die Übermittlung erfolgt zum Zwecke der Einholung von fallrelevanten Informationen sowie zur Klärung von Sachverhalten und Umständen hinsichtlich Ihres Behandlungsverhältnisses/Anliegens.

V. Dauer der Datenspeicherung

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Bearbeitung Ihres Anliegens und/oder zur Wahrung der Berufsaufsicht erforderlich ist oder es gesetzliche Vorgaben vorsehen.

VI. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus stehen Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Diese ist: Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HmbBfDI), Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg, E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de, Tel.: 040 / 428 54 – 4040.